

1974	Ausgegeben zu Bonn am 28. September 1974	Nr. 113
Tag	Inhalt	Seite
26. 9. 74	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Farbe und Lichtstärke der Bordlichter sowie die Zulassung von Signalleuchten in der Rheinschiffahrt und im Geltungsbereich der Binnenschiffahrtstraßen-Ordnung ..... 9501-30	2361
26. 9. 74	Zweite Verordnung zur vorübergehenden Änderung der Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein ..... 9502-13-2	2362
<b>Hinweis auf andere Verkündungsblätter</b>		
	Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften .....	2368

**Verordnung  
zur Änderung der Verordnung über die Farbe und Lichtstärke der Bordlichter  
sowie die Zulassung von Signalleuchten in der Rheinschiffahrt  
und im Geltungsbereich der Binnenschiffahrtstraßen-Ordnung**

Vom 26. September 1974

Auf Grund des § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschiffahrt vom 15. Februar 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 317), zuletzt geändert durch das Bundes-Immissionsschutzgesetz vom 15. März 1974 (Bundesgesetzblatt I S. 721, 1193), wird verordnet:

**Artikel 1**

In § 6 Abs. 2 der Verordnung über die Farbe und Lichtstärke der Bordlichter sowie die Zulassung von Signalleuchten in der Rheinschiffahrt und im Geltungsbereich der Binnenschiffahrtstraßen-Ordnung vom 14. September 1972 (Bundesgesetzbl. I S. 1775) wird das Datum „1. Oktober 1974“ durch das Datum „1. Oktober 1976“ ersetzt.

**Artikel 2**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 11 des Gesetzes über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschiffahrt auch im Land Berlin.

**Artikel 3**

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1974 in Kraft.

Bonn, den 26. September 1974

Der Bundesminister für Verkehr  
In Vertretung  
Heinz Ruhnau

**Zweite Verordnung  
zur vorübergehenden Änderung der Verordnung  
über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein**

**Vom 26. September 1974**

Auf Grund des § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt vom 15. Februar 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 317), zuletzt geändert durch das Bundes-Immissionsschutzgesetz vom 15. März 1974 (Bundesgesetzbl. I S. 721, 1193), in Verbindung mit Artikel 3 der Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein (ADNR) — Anlage zur Verordnung zur Einführung dieser Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein und über die Ausdehnung dieser Verordnung auf die übrigen Bundeswasserstraßen vom 23. November 1971 (Bundesgesetzbl. I S. 1851), geändert durch die Verordnung vom 29. Dezember 1972 (Bundesgesetzbl. 1973 I S. 9) — wird verordnet:

§ 1

Abweichend vom Wortlaut der Anlage A des ADNR (Bundesgesetzbl. I S. 1851 — Anlageband —), zuletzt vorübergehend geändert durch Verordnung vom 3. Januar 1974 (Bundesgesetzbl. I S. 44), ist die Randnummer 6301 Abs. 1 (Kategorie Kx) mit nachstehendem Wortlaut anzuwenden:

**„Kategorie Kx:**

- a) Stoffe der Ziffern 1, 2 und 5
  - deren Zündtemperatur (nach ASTM D 2155-66 oder DIN 51794/61) unter 200° C liegt, oder
  - bei denen die Differenz zwischen der unteren und der oberen Explosionsgrenze (Zündgrenze) bezogen auf 20° C und 760 mm Quecksilbersäule mehr als 15 Volumenprozent beträgt (z. B. Schwefelkohlenstoff der Ziffer 1 a);
- b) folgende Stoffe der Klasse III a, die giftige Eigenschaften haben, sofern sie nicht schon unter a) der Kategorie Kx gehören:
  - i) Athylacrylat, Krotonaldehyd, Benzol, sowie Gemische mit mehr als 10% Benzol, Chloropren, 1,2-Dichloräthan (Äthylenbichlorid), Dichloräthylen und Dichlorpropan sowie Gemische mit Dichlorpropan der Ziffer 1 a);
  - ii) 1,3-Dichlorpropen sowie Gemische aus 1,3-Dichlorpropen, Isopropylbenzol (Cumol) und Mesityloxid der Ziffer 3;
  - iii) Nitrobenzol und o-Dichlorbenzol der Ziffer 4;
  - iv) Pyridin der Ziffer 5.“

§ 2

1. Anlage B des ADNR ist mit der Maßgabe anzuwenden, daß eine Randnummer 31 412 in den Spalten I bis III und eine Randnummer 51 412, beide mit folgendem Wortlaut, eingefügt werden:

**„Prüfliste**

- (1) Mit dem Laden und Löschen von festverbundenen Tanks darf erst begonnen werden, nachdem eine Prüfliste für das betreffende Umschlaggut ausgefüllt worden ist und sofern die in dieser Liste enthaltenen Antworten befriedigend sind.  
Die Liste muß in zweifacher Ausfertigung ordnungsgemäß ausgefüllt und vom Schiffsführer sowie von der für den Umschlag an der Landanlage verantwortlichen Person unterschrieben werden.
- (2) Die Liste muß dem Muster in Anhang 3 dieser Anlage entsprechen.
- (3) Die Liste ist in deutscher, französischer und niederländischer Sprache zu drucken.
- (4) Eine Ausfertigung der Prüfliste ist an Bord einen Monat lang aufzubewahren, die zweite Ausfertigung ist für die Landanlage bestimmt.“

2. Anlage B des ADNR wird durch einen Anhang 3 mit folgendem Wortlaut ergänzt:

Anhang 3

**„PRÜFLISTE  
(Rn 31 412 und 51 412 ADNR)**

**über die Beachtung der Sicherheitsvorschriften und die Durchführung der erforderlichen  
Maßnahmen für den Umschlag**

**LISTE DE CONTROLE  
(Marginaux 31 412 et 51 412 ADNR)**

**concernant l'observation des prescriptions de sécurité  
et la mise en œuvre des mesures nécessaires pour le chargement ou le déchargement**

von rund/de ..... /environ ..... Klasse/classe ..... Ziffer/chiffre .....

(Menge) (Umschlaggut)  
(quantité) (cargaison)

Kategorie/catégorie ..... durch das Schiff/par le bateau .....

(für die Klasse Id: „F“ oder „NF“; für die Klasse V: nicht zutreffend) (Schiffsname)  
(pour la classe Id: «F» ou «NF»; pour la classe V: sans objet) (nom du bateau)

Nr/n° ..... in/à .....

(amtliche Schiffsnummer) (Ort: Umschlagstelle)  
(numéro officiel) (lieu: poste chargement ou déchargement)

Letztes Ladegut war<sup>1)</sup>/La dernière cargaison était<sup>1)</sup> .....

(Bezeichnung des Gutes)  
(désignation de la matière)

Klasse/classe ..... Ziffer/chiffre ..... Kategorie/catégorie .....

(für die Klasse Id: „F“ oder „NF“; für die Klasse V: nicht zutreffend)  
(pour la classe Id: «F» ou «NF»; pour la classe V: sans objet)

**I. Fragen an den Schiffsführer  
I. Questions au conducteur**

1. Ist Ihr Schiff zur Beförderung des Umschlaggutes zugelassen? ..... JA NEIN  
Votre bateau est-il admis au transport de la cargaison? ..... OUI NON
2. Haben Sie vom Absender die schriftlichen Weisungen nach Rn 10 185 erhalten? JA NEIN  
Avez-vous obtenu de l'expéditeur les consignes écrites visées au marginal  
10 185? ..... OUI NON
3. Ist Ihr Schiff mit Stahlseilen festgemacht? ..... JA NEIN  
Votre bateau est-il amarré au moyen de câbles en acier? ..... OUI NON
4. Ist das Schiff durch Erdungskabel mit der Rohrleitung an Land elektrisch leitend  
verbunden? ..... JA NEIN  
Le bateau est-il en contact électrique avec la tuyauterie à terre au moyen d'un  
câble de mise à la masse? ..... OUI NON
- 5.<sup>2)</sup> Sind die schiffsseitig bereitgestellten beweglichen Umschlagleitungen frist-  
gerecht geprüft worden und ohne sichtbaren Schaden? ..... JA NEIN  
Les tuyauteries mobiles mises à la disposition de la part du bateau ont-elles  
été contrôlées dans les délais et sont-elles sans défaut apparent? ..... OUI NON
6. Sind die beweglichen Umschlagleitungen an Bord einwandfrei angebracht wor-  
den und so gehalten, daß sie durch die üblichen Schiffsbewegungen nicht ge-  
fährdet werden können, das heißt:  
Les tuyauteries mobiles à bord ont-elles été installées correctement et sont-  
elles fixées de manière à ne pas pouvoir être mises en danger par les mouve-  
ments habituels du bateau, c'est-à-dire:
  - 6.1 Sind alle Verbindungsflansche mit geeigneten Dichtungen versehen? ... JA NEIN  
Toutes les brides de raccordement sont-elles munies de joints appropriés? OUI NON
  - 6.2 Sind alle Verbindungsbolzen eingesetzt und angezogen? ..... JA NEIN  
Tous les boulons de raccordement sont-ils posés et serrés? ..... OUI NON
  - 6.3<sup>2)</sup> Haben die Schläuche genügend Bewegungs-Spielraum? ..... JA NEIN  
Les tuyaux ont-ils assez de jeu? ..... OUI NON

<sup>1)</sup> Beantwortung nur beim Laden erforderlich.  
Répondre uniquement en cas de chargement.

<sup>2)</sup> Wenn nicht zutreffend „JA“ und „NEIN“ streichen.  
Si sans objet, biffer «OUI» et «NON».

- |       |  |     |      |
|-------|--|-----|------|
| 7.    | Sind unter den Anschlußstutzen leere Tropfbleche vorhanden? .....  | JA  | NEIN |
|       | Des gattes vides sont-elles installées sous les raccords? .....  | OUI | NON  |
| 8. 2) | Sind alle unbenutzten Anschlüsse der Lade- und Löschleitungen einwandfrei blindgellanscht? .....   | JA  | NEIN |
|       | Tous les raccords non utilisés des tuyauteries de chargement ou de déchargement sont-ils obturés par des flasques? .....   | OUI | NON  |
| 9.    | Sind die losnehmbaren Teile zwischen Ballast- und Lenzleitungen einerseits und Lade- und Löschleitungen andererseits ausgebaut? .....  | JA  | NEIN |
|       | Les parties démontables entre tuyauteries de ballastage et d'épuisement d'une part et les tuyauteries de chargement et de déchargement d'autre part sont-elles enlevées? ..... | OUI | NON  |
| 10.   | Sind alle Schieber bzw. Ventile auf richtige Stellung kontrolliert? .....  | JA  | NEIN |
|       | Toutes les vannes et toutes les soupapes sont-elles contrôlées en position correcte? .....   | OUI | NON  |
| 11.   | Sind die vorgeschriebenen Feuerlöscheinrichtungen<br>Les extincteurs prescrits sont-ils  |     |      |
| 11.1  | fristgerecht geprüft? .....  | JA  | NEIN |
|       | contrôlés dans les délais? .....   | OUI | NON  |
| 11.2  | einsatzbereit? .....   | JA  | NEIN |
|       | prêts à fonctionner? .....   | OUI | NON  |
| 12.   | Ist die schiffsseitige Überwachung des Umschlags sichergestellt? .....   | JA  | NEIN |
|       | La surveillance, côté bateau, du chargement ou du déchargement est-elle assurée? .....   | OUI | NON  |
| 13.   | Ist die Verständigung zwischen Schiff und Land sichergestellt? .....   | JA  | NEIN |
|       | La communication bateau-terre est-elle assurée? .....  | OUI | NON  |
| 14.   | Sind Sie und Ihre Besatzung über die vorhandenen Möglichkeiten zur Alarmgebung bei Brand oder Unfall informiert? .....   | JA  | NEIN |
|       | Vous et votre équipage êtes-vous au courant des possibilités de donner l'alerte en cas d'incendie ou d'accident? .....   | OUI | NON  |
| 15.   | Wurde die Lade-/Löschleistung mit der Umschlagstelle verabredet? .....   | JA  | NEIN |
|       | La capacité de chargement/déchargement a-t-elle été convenue avec les installations à terre? .....   | OUI | NON  |
| 16.   | Ist das Rauchverbot angeordnet? .....  | JA  | NEIN |
|       | L'interdiction de fumer est-elle ordonnée? .....   | OUI | NON  |

Hafenpolizeilich und örtlich bedingte Fragen an den Schiffsführer:

(Falls keine solche Fragen gestellt werden, das Formular mit Vermerk „Keine“ drucken).

Questions particulières au conducteur (police de port et circonstances locales):

(En cas d'absence de telles question imprimer, la mention «Néant» au formulaire).

Der Fragebogen ist für Schiffsführer folgender Schiffe hier beendet:

— Schiffe, die ausschließlich für K3 zugelassen sind;

— Schiffe, die Güter der Klasse V mit Ausnahme derjenigen mit einem Flammpunkt unter oder gleich 55° C befördern.

Die Prüfliste ist am Ende des Abschnitts I zu unterschreiben.

Le présent questionnaire s'achève ici pour les conducteurs de bateaux:

— admis uniquement au transport de K3;

— transportant des matières de la classe V à l'exception de celles dont le point d'éclair est inférieur ou égal à 55° C.

La liste de contrôle est à signer à la fin de la section I.

2) Wenn nicht zutreffend „JA“ und „NEIN“ streichen.  
Si sans objet, biffer «OUI» et «NON».

- |                   |   |     |      |
|-------------------|---|-----|------|
| 17.               | Sind die Bestimmungen über die Verwendung von Feuer und offenem Licht allen Personen an Bord bekannt? .....   | JA  | NEIN |
|                   | Les dispositions relatives à l'utilisation du feu et de la lumière non protégée sont-elles connues de toutes les personnes à bord? .....  | OUI | NON  |
| 18. <sup>2)</sup> | Sind die Heiz-, Koch- und Kühlgeräte mit offener Flamme außer Betrieb? .....  | JA  | NEIN |
|                   | Les appareils de chauffage, de cuisine et de réfrigération à flammes nues sont-ils hors service? .....  | OUI | NON  |
| 19. <sup>2)</sup> | Sind die Flüssiggasanlagen am Hauptabsperrventil abgeschaltet? .....  | JA  | NEIN |
|                   | Les installations à gaz liquéfiés sont-elles coupées par le robinet d'arrêt principal? .....  | OUI | NON  |
| 20. <sup>2)</sup> | Sind alle Anschlußstecker der elektrischen Geräte vom Stromnetz getrennt? ..  | JA  | NEIN |
|                   | Toutes les fiches de raccordement des appareils électriques sont-elles débranchées du réseau électrique? .....  | OUI | NON  |
| 21. <sup>2)</sup> | Sind die Radargeräte spannungsfrei gemacht? .....   | JA  | NEIN |
|                   | Les installations de radar sont-elles hors tension? .....   | OUI | NON  |
| 22. <sup>2)</sup> | Sind alle elektrischen Einrichtungen mit roter Kennzeichnung abgeschaltet? ..   | JA  | NEIN |
|                   | Toutes les installations électriques pourvues d'une marque rouge sont-elles coupées? .....  | OUI | NON  |
| 23.               | Sind sämtliche Tankdeckel einwandfrei geschlossen? .....  | JA  | NEIN |
|                   | Tous les couvercles des citernes sont-ils correctement fermés? .....  | OUI | NON  |
| 24.               | Sind die Sichtöffnungen, Probeentnahmeöffnungen und Peilöffnungen der Lade-tanks geschlossen oder ggf. durch in gutem Zustand befindliche Flammendurch-schlagsicherungen gesichert? ..... | JA  | NEIN |
|                   | Les orifices de contrôle, de prélèvement d'échantillons et de sondage des citernes sont-ils fermés ou le cas échéant protégés par des coupe-flammes en bon état? .....                    | OUI | NON  |
| 25. <sup>2)</sup> | Sind die dem Bereich der Ladung zugewandten Ansaugöffnungen der Lüftungs-anlagen geschlossen und die Ventilatoren der Wohnungen außer Betrieb? ....                                       | JA  | NEIN |
|                   | Les orifices d'aspiration de l'installation d'aération dirigés vers la zone de cargaison sont-ils fermés et les ventilateurs des logements sont-ils hors service? .....                   | OUI | NON  |
| 26.               | Sind alle Zugänge und Öffnungen von Räumen, die von Deck aus zugänglich oder zum Bereich der Ladung hingerichtet sind, geschlossen? .....   | JA  | NEIN |
|                   | Tous les accès et ouvertures des locaux qui sont accessibles du pont ou tournés vers la zone de cargaison sont-ils fermés? .....  | OUI | NON  |
| 27.               | Ist je ein Fluchtweg vom Vor- und Achterschiff aus benutzbar? .....   | JA  | NEIN |
|                   | Un chemin de repli est-il assuré à partir de l'avant et de l'arrière du bateau? .....   | OUI | NON  |

Hafenpolizeilich und örtlich bedingte Fragen an den Schiffsführer:

(Falls keine solche Fragen gestellt werden, das Formular mit Vermerk „Keine“ drucken).

Questions particulières au conducteur (police de port et circonstances locales):

(En cas d'absence de telles questions, imprimer la mention «Néant» au formulaire).

Für Schiffsführer von Schiffen mit Ladungen der Klassen IIIa oder V ist der Frage-bogen hier beendet; die Prüfliste ist am Ende des Abschnitts I zu unterschreiben.

Le présent questionnaire s'achève ici pour les conducteurs de bateaux transportant des matières de la classe IIIa ou V; la liste de contrôle est à signer à la fin de la section I.

<sup>2)</sup> Wenn nicht zutreffend „JA“ und „NEIN“ streichen.  
Si sans objet, biffer «OUI» et «NON».

- |                   |   |     |      |
|-------------------|---|-----|------|
| 28.               | Ist mit Hilfe des Gasspürgeräts festgestellt, daß das Schiff, mit Ausnahme von Ladetanks und Umschlagleitungen, gasfrei ist? .....  | JA  | NEIN |
|                   | Est-il constaté, au moyen de l'appareil détecteur de gaz, que le bateau, à l'exception des citernes et des tuyauteries de chargement et de déchargement, est exempt de gaz? ..... | OUI | NON  |
| 29. <sup>2)</sup> | Sind die Schnellschlußventile betriebsbereit? .....   | JA  | NEIN |
|                   | Les soupapes à fermeture rapide sont-elles en ordre de marche? .....  | OUI | NON  |
| 30. <sup>2)</sup> | Ist die Reißleine gespannt, jedoch nicht straffer als die Festmachdrähte? .....   | JA  | NEIN |
|                   | Le câble de rupture est-il tendu, toutefois pas plus que les câbles d'amarrage? .....   | OUI | NON  |
| 31. <sup>3)</sup> | Werden Menge und Druck der Ladung schiffsseitig während des ganzen Ladevorgangs überwacht? .....  | JA  | NEIN |
|                   | La quantité et la pression de la cargaison sont-elles surveillées de la part du bateau pendant le chargement? .....   | OUI | NON  |

Hafenpolizeilich und örtlich bedingte Fragen an den Schiffsführer:

(Falls keine solche Fragen gestellt werden, das Formular mit Vermerk „Keine“ drucken).

Questions particulières au conducteur (police de port et circonstances locales):

(En cas d'absence de telles questions, imprimer la mention «Néant» au formulaire).

(Ort)  
(Lieu)

(Datum)  
(date)

(Uhrzeit)  
(heure)

(Unterschrift des Schiffsführers)  
(signature du conducteur)

## II. Fragen an die verantwortliche Person der Umschlagstelle

### II. Questions à la personne responsable du poste de chargement ou de déchargement

- |                  |   |     |      |
|------------------|---|-----|------|
| 1.               | Ist das Schiff zur Beförderung des Umschlaggutes zugelassen? .....  | JA  | NEIN |
|                  | Le bateau est-il admis au transport de la cargaison? .....  | OUI | NON  |
| 2. <sup>4)</sup> | Haben Sie die Ladepapiere empfangen? .....  | JA  | NEIN |
|                  | Avez-vous reçu les documents de transport? .....  | OUI | NON  |
| 3.               | Haben Sie die vom Schiffsführer in der Prüfliste gemachten Angaben ausgewertet und die entsprechenden Maßnahmen getroffen? .....        | JA  | NEIN |
|                  | Avez-vous tenu compte des renseignements fournis par le conducteur dans la liste de contrôle et pris les mesures correspondantes? ..... | OUI | NON  |
| 4.               | Ist die landseitige Überwachung des Umschlags sichergestellt? .....   | JA  | NEIN |
|                  | La surveillance, côté terre, du chargement ou du déchargement est-elle assurée? .....   | OUI | NON  |
| 5.               | Ist die Verständigung zwischen Land und Schiff sichergestellt? .....  | JA  | NEIN |
|                  | La communication terre-bateau est-elle assurée? .....   | OUI | NON  |
| 6.               | Ist der Ablauf des Umschlags mit dem Schiffsführer verabredet? .....  | JA  | NEIN |
|                  | Le déroulement du chargement ou du déchargement est-il convenu avec le conducteur? .....  | OUI | NON  |
| 7.               | Haben Sie den Schiffsführer über die vorhandenen Möglichkeiten zur Alarmgebung bei Brand oder Unfall informiert? .....                  | JA  | NEIN |
|                  | Avez-vous informé le conducteur des possibilités de donner l'alerte en cas d'incendie ou d'accident? .....                              | OUI | NON  |

<sup>2)</sup> Wenn nicht zutreffend „JA“ und „NEIN“ streichen.  
Si sans objet, biffer «OUI» et «NON».

<sup>3)</sup> Beim Löschen des Schiffes „JA“ und „NEIN“ streichen.  
En cas de déchargement du bateau rayer «OUI» et «NON».

<sup>4)</sup> Beim Laden des Schiffes „JA“ und „NEIN“ streichen.  
En cas de chargement du bateau rayer «OUI» et «NON».

8. Sind die beweglichen Umschlagleitungen einwandfrei angebracht worden und so gehalten, daß sie durch die üblichen Schiffsbewegungen nicht gefährdet werden können, das heißt:
- Les tuyauteries mobiles ont-elles été installées correctement et sont-elles fixées de manière à ne pas pouvoir être mises en danger par les mouvements habituels du bateau, c'est-à-dire:
- 8.1 Sind alle Verbindungsflansche mit geeigneten Dichtungen versehen? ... JA NEIN  
Toutes les brides de raccordement sont-elles munies de joints appropriés? OUI NON
- 8.2 Sind alle Verbindungsbolzen eingesetzt und angezogen? ..... JA NEIN  
Tous les boulons de raccordement sont-ils posés et serrés? ..... OUI NON
- 8.3<sup>2)</sup> Haben die Schläuche genügend Bewegungs-Spielraum? ..... JA NEIN  
Les tuyaux ont-ils assez de jeu? ..... OUI NON
- 8.4<sup>2)</sup> Sind die Gelenkarme in allen Betriebsachsen frei beweglich und haben sie genügend Spielraum? ..... JA NEIN  
Les coudes peuvent-ils se mouvoir librement dans toutes les positions de service et ont-ils assez de jeu? ..... OUI NON
9. Sind die Fluchtwege benutzbar? ..... JA NEIN  
Les chemins de repli sont-ils utilisables? ..... OUI NON
10. Ist eine wirksame Beleuchtung der Umschlagstelle und der Fluchtwege sichergestellt? ..... JA NEIN  
Un éclairage efficace du poste de chargement ou de déchargement et des chemins de repli est-il assuré? ..... OUI NON

....." "

(Ort: Umschlagstelle) (lieu: poste de chargement ou de déchargement)	(Datum) (date)	(Uhrzeit) (heure)	(Unterschrift der verantwortlichen Person) (signature de la personne responsable)
---	-------------------	----------------------	--

<sup>2)</sup> Wenn nicht zutreffend „JA“ und „NEIN“ streichen.  
Si sans objet, biffer «OUI» et «NON».

### § 3

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 11 des Gesetzes über die Aufgaben des Bundes auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt auch im Land Berlin.

### § 4

Diese Verordnung tritt am 1. Oktober 1974 in Kraft und mit Ablauf des 30. September 1977 außer Kraft.

Bonn, den 26. September 1974

Der Bundesminister für Verkehr  
In Vertretung  
Heinz Ruhnau

---

## Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften — Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
<b>Vorschriften für die Agrarwirtschaft</b>		
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2323/74 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grobgrieß und Feingrieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen bei der Einfuhr	12.9.74	L 249/1
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2324/74 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen bei der Einfuhr für Getreide, Mehl und Malz hinzugefügt werden	12.9.74	L 249/3
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2325/74 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für Eiererzeugnisse	12.9.74	L 249/5
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2327/74 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für lebendes und geschlachtetes Geflügel	12.9.74	L 249/8
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2328/74 der Kommission zur Änderung der besonderen Abschöpfung bei der Ausfuhr von Weiß- und Rohzucker	12.9.74	L 249/10
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2329/74 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1107/68 hinsichtlich der Transportkosten bei Interventionsmaßnahmen für die Käsesorten Grana Padana und Parmigiano Reggiano	12.9.74	L 249/12
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2330/74 der Kommission über bestimmte gegenseitige Mitteilungen der Mitgliedstaaten und der Kommission im Sektor Schweinefleisch	12.9.74	L 249/13
11.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2331/74 der Kommission zur Änderung der als Ausgleichsbeträge für die Erzeugnisse des Getreide- und Reis-sektors anzuwendenden Beträge	12.9.74	L 249/15
12.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2332/74 des Rates über die Lieferung von Magermilchpulver an das Amt des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Flüchtlinge als Nahrungsmittelhilfe für die geflüchteten Bevölkerungsgruppen auf Zypern	13.9.74	L 250/1
12.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2333/74 des Rates zur Festlegung allgemeiner Regeln für die Lieferung von Milchfett an das Amt des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Flüchtlinge als Nahrungsmittelhilfe für die geflüchteten Bevölkerungsgruppen auf Zypern	13.9.74	L 250/2
12.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2334/74 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grobgrieß und Feingrieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen bei der Einfuhr	13.9.74	L 250/3
12.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2335/74 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen bei der Einfuhr für Getreide, Mehl und Malz hinzugefügt werden	13.9.74	L 250/5
12.9.74 Verordnung (EWG) Nr. 2336/74 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen bei der Ausfuhr im Getreide-sektor	13.9.74	L 250/7

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz

Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. — Druck: Bundesdruckerei Bonn

Im Bundesgesetzblatt Teil I werden Gesetze, Verordnungen, Anordnungen und damit im Zusammenhang stehende Bekanntmachungen veröffentlicht. Im Bundesgesetzblatt Teil II werden völkerrechtliche Vereinbarungen, Verträge mit der DDR und die dazu gehörenden Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen sowie Zolltarifverordnungen veröffentlicht.

Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Postabonnement. Abbestellungen müssen bis spätestens 30. 4. bzw. 31. 10. jeden Jahres beim Verlag vorliegen. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt, 53 Bonn 1, Postfach 624, Tel. (0222) 23 80 67 bis 69.

Bezugspreis: Für Teil I und Teil II halbjährlich je 31,— DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 0,85 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Juli 1972 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postcheckkonto Bundesgesetzblatt Köln 399-509 oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe: 1,05 DM (0,85 DM zuzüglich —,20 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 1,45 DM. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5 %.